



Ausgabe 1/10

Evangelische Christusgemeinde
Wernigerode-Hasserode und Kirchengemeinde Schierke

GEMEINDEBRIEF



PASSION - OSTERN

Dank und gute Wünsche an Herrn Dr. Rainer Gerloff

Sie sind seit einigen Jahren gewöhnt, regelmäßig einen Informationsbrief – den Gemeindebrief - aus Ihrer Gemeinde zu bekommen. Sie sind auch daran gewöhnt, dass die Gestaltung dieser Publikation in einem unserer Gemeinde entsprechenden Stil ausgeführt wird. Das haben wir von Anbeginn an Herrn Dr. Rainer Gerloff zu danken, der nicht nur die Idee dafür geboren hat, sondern – und das ist besonders wichtig – er hat sie auch regelmäßig mit jeder Nummer verwirklicht.

Herr Dr. Gerloff ist nun durch einen Wechsel in eine andere berufliche Aufgabe in Lübeck tätig und kann deshalb weder den Gemeindebrief weiter gestalten noch - und das ist ein weiterer Grund zum Bedauern – sich als Mitglied des Gemeindegemeinderates einbringen. Das ist ein Verlust für die Gemeinde, der mich mein Bedauern ausdrücken lässt. Nichtsdestotrotz ist ihm mit dem beruflichen Vorschreiten herzlich Gottes Segen zu wünschen.

Der Gemeindegemeinderat hat in seiner Dezembersitzung Herrn Dr. Gerloff den ausdrücklichen Dank der Gemeinde für seinen Dienst bei uns ausgesprochen. Gleichzeitig sind wir dankbar dafür, dass er die Gestaltung des Gemeindebriefes in die Hände seiner Frau gelegt hat. Das sollen Sie wissen!

Dr. Uwe Heuck

Kontakt

Evangelische Christuskirche Wernigerode-Hasserode und Kirchengemeinde Schierke

erreichbar über:

Gemeindebüro Friedrichstr. 62
38855 Wernigerode

Tel. 03943/63 44 50

Fax 03943/90 50 28

email:

buero@christuskirche-wernigerode.de

www.christuskirche-wernigerode.de

Pfarramt

Gemeindepädagoge Thomas Grönholdt

Gemeindebüro

Monika Warnecke

Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 9-12

Di 14 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Vereinigte Volksbank

BLZ: 278932 15

Konto-Nr. 100 009 032

Kennzahl 219

Kindertagesstätte der Ev. Christuskirche

Kirchstr. 18

Tel. 03943/63 42 75

email:

kita-christus.hasserode@t-online.de

Impressum

Herausgeber:

Ev. Christuskirche Wernigerode-Hasserode

Redaktion:

Thomas Grönholdt, Gemeindepädagoge

Dr. Uwe Heuck

Druck: Harzdruckerei GmbH Wernigerode

Passion-Ostern

Manchmal weist uns schon unsere Sprache auf tiefere Geheimnisse hin. „Du, ich mag dich gern leiden“, sagen Menschen, die einander lieben. Und damit sagen sie etwas Wesentliches über die Liebe - vielleicht sogar ganz unbewusst: Liebe ist mehr als ein angenehmes Gefühl, echte Liebe umfasst auch das Leiden. Das Leiden an und mit dem anderen lässt die Liebe wachsen. Darin besteht für mich das Geheimnis der Passionszeit, der sieben Wochen vor Ostern, in denen das Leiden und Sterben Jesu in den Mittelpunkt rückt. Die Liebe Gottes lässt sich in ihrer Größe nur erahnen, wenn wir das Leiden Gottes an und mit uns Menschen mit einbeziehen.

„Die Kirche müsste mal etwas moderner sein und nicht immerzu von Leiden und Sterben reden“ - diese Meinung höre ich des Öfteren. Demgegenüber glaube ich: Wir tun gut daran, nicht nur auf die Sonnenseiten zu achten. Unser Leben gewinnt seine Fülle und Schönheit erst dann, wenn wir die Schattenseiten nicht verdrängen. Es gibt keine Liebe ohne Leiden, keine Freude ohne Trauer, kein Leben ohne Abschied. Die Passionszeit bietet die Chance, so dem Leben auf die Spur zu kommen.

Die Passionsandachten an den Donnerstagen um 19.00 Uhr, in der Christuskirche möchten dazu einladen, Augen und Ohren für Bilder und Texte aus dem Passionsgeschehen zu öffnen. Jugendliche und der Kirchenchor gestalten diese und es sei ihnen an dieser Stelle herzlich gedankt.

Auch die Gottesdienste in diesen Wochen sind ein Angebot, dem Leben neu auf die Spur zu kommen - in ganz unterschiedlicher Weise: Vom Familiengottesdienst,

vom Taufgottesdienst bis zum Weltgebetstag der Frauen.

Ich wünsche uns allen, dass wir in diesen Wochen dem Geheimnis des Lebens näher kommen um dann am Ostersonntag in unserem Familiengottesdienst die Freude der Auferstehung Jesu Christi gemeinsam zu feiern. Ich freue mich schon jetzt auf das Osterspiel der Kinder und die Lieder und Texte zum höchsten Feiertag der Christenheit. Das mit Blumen geschmückte Osterkreuz (bitte bringen sie diese kurz geschnitten zum Gottesdienst mit) bringt die frohe Botschaft des Ostertages für alle sichtbar zum Ausdruck:

*Christ ist erstanden von der Marter alle,
des solln wir alle froh sein, Christ will unser
Trost sein Kyrieleis.*

*Wär er nicht erstanden, so wär die Welt
vergangen; seit dass er erstanden ist, so
lobn wir den Vater Jesu Christ Kyrieleis.*
(EG 99)

Ihr Thomas Grönholdt



Aus dem Gemeindegkirchenrat

Nachdem wir unser Jubiläumsjahr mit einem großartigen Konzert des Philharmonischen Kammerorchesters (siehe auch <http://www.christusgemeinde-wernigerode.de/berichte/>) in unserer Kirche mit großer Publikumsresonanz abgeschlossen haben, geht das Leben in der Gemeinde weiter. In der letzten Sitzung 2009 wurde der Haushalt für das Jahr 2010 mit einem Gesamtvolumen von 621.769,00 € beschlossen. Davon entfallen allein auf den Betrieb der Kindertagesstätte in Einnahmen und Ausgaben 315.577,00 €.

Die laufende Erhaltung der Kirche erfordert 21000 € und im Gemeindehaus sind rund 50000 € für die weiteren Maßnahmen zur Erhaltung des Saales und seiner Fenster und der Funktionalität der Kindereinrichtung geplant. Vieles wird davon abhängen, ob der Kirchenkreis Zuschussmittel für diese Maßnahmen zur Verfügung stellt.

Nach einhundert Jahren war die Reinigung, Überholung und Sanierung der Kirchturmuhr nötig geworden. Wir sind froh und dankbar dafür, dass diese Arbeiten der Wernigeröder Uhrmacher Wilfried Blume zu unserer größten Zufriedenheit mit bester Qualität erledigen konnte. Jetzt tickt sie wieder richtig und Bewohner und Besucher Hasserodes können beruhigt von der Kirche ablesen, was die Stunde geschlagen hat!

Seit Dezember 2009 ist Frau Frauke Albrecht als ordentliches Mitglied des Gemeindegkirchenrates nachgerückt, nachdem Herr Dr. Gerloff sein Amt aus beruflichen Gründen niederlegen musste. In der ersten Sitzung 2010 war mit Freude die Initiative zweier Mitglieder der Jungen (Christus)Gemeinde zu erleben.

Madleen Hohmann und Lea Grönholdt trugen dem Kirchenrat in überzeugender Weise vor, dass sie in der Gründung einer Pfadfindergruppe „Luchs“ ein sinnvolles Angebot für Kinder und Jugendliche in Wernigerode sehen. Sie suchten Heimat und Unterstützung in den Räumen unserer Gemeinde. Dem Anliegen stimmten die Mitglieder des Kircherates gern und einhellig zu. Wir werden diese Arbeit mit Interesse und Engagement unterstützen. In diesem Heft können sie den ersten Auftritt der Jugendlichen lesen. Ich ermuntere ausdrücklich alle Kinder und Jugendlichen dazu, sich für diese Aktivität zu interessieren und letztlich sich zu beteiligen. Es tut sich in unserer Gemeinde etwas auf, das sinnvolle Freizeitbeschäftigung und interessante Angebote bietet.

Freuen sie sich mit dem GKR und mir darüber, dass es immer wieder Menschen gibt, die von sich aus initiativ für andere werden und so denen entgegen treten, die nur den Niedergang der Formen menschlichen und solidarischen – schlicht brüderlichen Umgangs untereinander, in der heute angeblich so egoistischen Welt (unseres großen Wohlstands) beklagen.

Mit diesem Wunsch und besten Grüßen aus dem Gemeindegkirchenrat grüßt Sie

Ihr Dr. Uwe Heuck



Pfadfinderschaft Luchs

Auch die Pfadfinder sind nun in unserer Gemeinde vertreten. Pfadfinder, das sind wir, Madleen Hohmann und Lea Grönholdt. Die Pfadfinderschaft Luchs besteht bereits seit mehreren Jahren hier in Wernigerode und wir möchten sie neu aufleben lassen. Wir sind bereits seit 2 bis 3 Jahren aktive Mitglieder der Luchs und möchten unsere positiven Erfahrungen gerne mit euch teilen.

Was wir dort machen? Freunde finden, Natur erleben, auf Fahrt gehen, Lagerfeuer, Abenteuer erleben. Und dazu möchten wir euch, dh. Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren, gerne einladen!!

Besucht uns zu unseren Gruppenstunden, jeden Samstag um 15.00 Uhr im Pfarrhaus Christuskirche Friedrichstr. 62.

Schaut einfach mal vorbei...

Madleen Hohmann und Lea Grönholdt



Konfirmanden 2010



Ich heiße **Maximilian Garm** und wohne am Eisenberg 6A. In meiner Freizeit spiele ich Handball.

Ich möchte gerne konfirmiert werden, weil ich meine Taufe bestätigen und später einmal Pate werden möchte.



Ich heiße **Anna Warthmann** und wohne in der Sägemühlengasse 19.

In meiner Freizeit treffe ich mich mit Freunden.

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich kirchlich heiraten möchte und dann zur Gemeinde gehöre.



Ich heiße **Julia Keule** und wohne auf der Hohen Warte 32. In meiner Freizeit treffe ich mich mit Freunden, lese oder stricke. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich an Gott glaube und das mit meiner Konfirmation vor allen bestätigen möchte.

Konfirmanden 2010



Ich heiße **Dennis Bremer** und wohne in Wernigerode, Hermann-Löns-Weg 11. In meiner Freizeit gehe ich gerne angeln. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich damit in den Kreis der Erwachsenen aufgenommen werde und zu Gott und zur Gemeinde gehören möchte.



Ich heiße **Alexander Stutzkowski** und wohne Wüstenteichen 12. In meiner Freizeit treffe ich mich gern mit meinem Freund. Ich möchte gerne konfirmiert werden, weil ich einen Bund mit Gott eingehen und ein Christ fürs Leben werden möchte. Ich möchte zu einer der größten Religionen der Welt gehören.



Ich heiße **Marcel Gödecke** und wohne in der Hermann-Löns-Str. 11. In meiner Freizeit gehe ich gerne angeln und spiele Fußball. Ich möchte konfirmiert werden, weil es die Bestätigung für meine Taufe und Gottes Segen für mein Leben ist.



Ich heiße **Johannes Robert Fischbach** und wohne am Wiesenhang 64. In meiner Freizeit treffe ich mich mit Freunden oder spiele am Computer. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich eine Bindung zu Jesus Christus und Gott haben möchte.

Konfirmanden 2010



Ich heiße **Luise Letzel** und wohne im Pulvergarten 4.

In meiner Freizeit voltigiere ich und treffe mich mit Freunden. Ich möchte gerne konfirmiert werden, weil ich damit meine Taufe bestätige und später Pate werden möchte.



Ich heiße **Saskia Heindorf** und wohne Am Sandbrink 9.

In meiner Freizeit voltigiere und reite ich, treibe gern Sport und unternehme etwas mit Freunden. Ich möchte gerne konfirmiert werden, weil ich schon in der Christuskirche getauft wurde und ein Teil der Gemeinde sein möchte.



Ich heiße **Charlotte Grohs** und wohne Unterm Ratskopf 50. In meiner Freizeit voltigiere ich, treibe gerne Sport und zeichne und entspanne gerne. Ich möchte gerne konfirmiert werden, weil ich dann ein Mitglied der Gemeinde bin und meine Taufe bestätigt wird.



Ich heiße **Robert Brachmann** und wohne in der Forckestr. 1 in Wernigerode. In meiner Freizeit spiele ich Fußball und Tischkicker. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich an Gott glaube und er mir schon oft geholfen hat. Mit der Konfirmation möchte ich mich dafür bei Gott bedanken.

„Alte Liebe rostet nicht“

Die zwanzigjährige Wiederkehr des Tages des Mauerfalls war der Grund dafür, dass ich aus der früheren Partnergemeinde Jakobi zu Rheine angesprochen und gebeten wurde, anlässlich dieses Tages zum Thema „Zwanzig Jahre danach“ zu sprechen. Allein diese Anfrage war mir eine Freude und als ich mit meinem Auto von der Autobahn nach Rheine hinein abbog klopfte mein Herz doch ein wenig schneller – so als käme man nach langer Zeit in ein Stück Heimat zurück. Dieses Gefühl wurde dann noch durch den herzlichen Empfang durch Pfarrer i. R. Cord Bültermann und seine Frau verstärkt und erlebbar.

Im Rahmen einer monatlich stattfindenden Veranstaltungsreihe Jakobi-Treff „Kirche und Welt“ nahm ich Ende November die Gelegenheit wahr, über unsere Entwicklung, sowohl in Stadt und Land als auch in unserer Gemeinde zu berichten. Dabei wurde auch immer wieder auf Ereignisse und Begegnungen in der Zeit der engeren Kooperation unserer beiden Gemeinden zurückgegriffen. Es wurde manche Erinnerung wach und einige der Besucher erinnerten sich gern an ihre Besuche in Wernigerode.

Nach dem geduldigen einstündigen Zuhören dauerte es immer noch eine gute halbe Stunde, die einem intensiven Gespräch Raum gab. Zwischenzeitlich hatte sich auch Herr Pfarrer Tripp, nachdem er eine abendliche Sitzung absolviert hatte, dazu gesetzt.

Die mir aufgetragenen und übermittelten Grüße von den Damen und Herren, Herrn Grönholdt und dem Kirchenrat sowie aus der Kindertagesstätte wurden freudig ent-

gegengenommen und mir zur Erwidering aufgetragen. Im Nachhinein traten natürlich bei einem Gläschen Wein im Hause Bültermann manche Erinnerung und gegenseitige Dankbarkeit für die Zeit der Partnerschaft in den Vordergrund, deren wesentliches Fundament natürlich auch die gemeinsame Wellenlänge der beiden Pfarrer - Sängler und Bültermann - war. Ich hatte das Gefühl, dass, wenn auch die aktive Phase der gegenseitigen Unterstützung in den Hintergrund getreten ist, das Halten der Kontakte in die westfälische Gemeinde Sinn macht und weiter gepflegt werden sollte – allein der guten menschlichen Erfahrungen wegen. Wir haben uns auch heute noch etwas zu sagen. Ich bin froh, dieser Einladung gefolgt zu sein.

Dr. Uwe Heuck



Wasserrohrbruch im Schierker Pfarrhaus



Eine böse Überraschung erlebte Herr Glenk in den Morgenstunden des 8. Januar. Im Erdgeschoss des Schierker Pfarrhauses waren durch einen Wasserrohrbruch im Obergeschoss Decken und Wände stark in Mitleidenschaft gezogen. Einrichtungsgegenstände sind dadurch teilweise schwer beschädigt worden.

Das Schierker Pfarrhaus ist seit Jahren unbewohnt, um die Substanz des Hauses nicht zu gefährden, wird die Heizung gerade im Winter nicht abgestellt, obwohl dadurch hohe Kosten entstehen.

Durch einen technischen Defekt fiel die Heizungsanlage komplett aus und brachte durch Einfrieren eine Wasserleitung zum Bersten. Das Wasser konnte so ungehindert viel Schaden anrichten. Die Lehmwände und Decken sogen soviel Feuchtigkeit auf, das ganze Teile der Lehmputzdecke herunter gebrochen sind.

Nach Rücksprache mit der Versicherung und einem Termin vor Ort, erfolgte eine Schadensfeststellung und es wurde deutlich, dass eine Regulierung durch die Versicherung schnell möglich ist. Das Architekturbüro Planungsring wurde mit der Planung der Reparaturarbeiten beauftragt, Tischlermeister Christoph Felchow aus Wernigerode wird sich um die Holz und Tischlerarbeiten kümmern.

Die Schäden sind so groß, das in den nächsten Wochen keine Gemeindegottesdienste stattfinden können. Bei aller Zuversicht, die Räume bald wieder nutzen zu können, bleibt ein fader Beigeschmack. Die Pfarrhausstiftung Harz versucht seit 2003 das leer stehende Pfarrhaus zu übernehmen, um es dann schrittweise zu sanieren. Im Obergeschoss befindet sich die alte Pfarrwohnung, die im jetzigen Zustand aber nicht zu vermieten ist. Die Kirchengemeinde Schierke muß also alle Kosten selber aufbringen, was ihr neben den geplanten Sanierungsarbeiten an und in der Bergkirche nicht leicht fällt. Die wiederholten Vorschläge der Stiftung zur Übernahme des Pfarrhauses scheiterten an unverhältnismäßigen Erbpachtforderungen durch das Kreiskirchenamt Halberstadt. Ein Verkauf des Hauses an die Stiftung wurde nicht angeboten. Gleichzeitig gab es Pläne u.a. auch das Schierker Pfarrhaus mit Grundstück an einen holländischen Investor abzugeben. Auch dieser Plan scheiterte.

Die Pfarrhausstiftung Harz wird nun erneut in Verhandlungen eintreten und versuchen, das Pfarrhaus zu übernehmen, um der Kirchengemeinde auch zukünftig geeignete Räume für ein gelingendes Gemeindeleben erhalten zu können.

Thomas Grönholdt



Eine Schule besucht den Kindergarten



Die Schüler der Berufsfachschule des Diakonissen-Mutterhauses „Neuvandsburg“ bereiteten im Rahmen ihrer Ausbildung zum Sozialassistenten für unsere Kinder der Kindertagesstätte der Ev. Christuskirche einen ganz besonderen Fasching vor.

Unter Anleitung ihrer Lehrerin Frau Gritzka und der musikalischen Begleitung von Herrn Gritzka, erstellten die Schüler im Fach - Medienpraxis – ein eigenes Programm für den Faschingsvormittag in der Kita.

Am Anfang stand das Märchen der Gebrüder Grimm „Frau Holle“, das mit Begeisterung von den Schülern auf der Bühne im großen Saal der Kita gespielt wurde.

Der Text und die Gestaltung der Aufführung war ein wenig modern. Aber alle Kinder lieben Märchen und daher waren sie ein aufmerksames und dankbares Publikum. Die Lieder die gesungen wurden, kannten unsere Kinder und der eine oder andere hat sie einfach mit gesungen.

Die Requisiten und Kostüme wurden von

den Schülern auch selbst ausgesucht, angefertigt und gestaltet.

Nach einem kleinen Umbau wurden für die Kinder einige Aktionsecken eingerichtet. Wie zum Beispiel Büchsen werfen, Eierlauf, ein Tisch zum malen. Alle kleinen und großen Mädchen konnten sich nochmals schminken lassen.

Die zukünftigen Sozialassistenten der Klasse S08 hatten auch noch eine kleine Überraschung für uns bereit, jeder Schüler hatte im Rahmen seiner Schulzeit ein Musikinstrument hergestellt und diese den Kindern mitgebracht. Zum Schluss tanzten mit großem Eifer alle Prinzessinnen, Hexen, Clowns, Ritter und Indianer eine Stuhlpolonaise. Aber wie im richtigen Leben gewann dann unser Polizist. Getanzt, gesungen und gefeiert wurde noch den ganzen Tag. Doch irgendwann geht auch das schönste Fest einmal zu Ende.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Schülern der Berufsfachschule des Diakonissen-Mutterhauses „Neuvandsburg“ der Klasse S08. Macht weiter so und überrascht uns bald wieder mal in unserer Kindertagesstätte, Ihr habt gemerkt, es gibt nichts dankbareres als ein Kinderlachen.

Kita Leiterin
Silvia Merkel

Lassen Sie sich einladen zum KINDERSACHENFLOHMARKT!

Am Samstag den **20.03.2010** findet wieder von **14 – 16 Uhr** unser beliebter Flohmarkt statt, der nicht nur Dinge zum Kaufen bereithält sondern auch ein guter Ort für Nachbarschaftsaustausch während einer Kaffeepause ist.

Hier können Sie Gemeinschaft erleben.

Schauen Sie doch mal vorbei und lassen sich neugierig auf verschiedene Begegnungen und/oder den ein oder anderen Einkauf ein. Eine reichhaltige Kuchentafel und ca.: 30 Stände mit vielen schönen Sachen erwartet Sie im Gemeindesaal Kirchstraße 18 (Kitagebäude)

Wir freuen uns auf Sie – bis zum Wiedersehen
grüßt das Kitateam und Frau Walter

Freud und Leid

*Freut euch, dass eure Namen
im Himmel geschrieben sind.*

Lukas 10,20

Es wurden getauft:

Charlotte Grohs am 07.02.2010
Wernigerode, Unterm Ratskopf 50

Julia Keule am 07.02.2010
Wernigerode, Hohe Warte 32

Emil Paul Schlittchen am 07.02.2010
und Julian Friedrich Schlittchen
Wernigerode, Humboldtweg 90

Christlich bestattet wurden:

Frieda Bendert geb. Bauermeister
Wernigerode, Langer Stieg 49
94 Jahre

Ursula Heilmann geb. Kühnelt
90 Jahre

Lieselotte Knappe geb. Bethmann
Wernigerode, Seniorenheim Stadtfeld
88 Jahre

Ingeborg Ehricht
Wernigerode, Kantstr. 113
88 Jahre

Loni Andrä geb. Geißler
89 Jahre
Schierke

Gottesdienste

März

03.03.	15.00	Gemeindenachmittag im Schierker Pfarrhaus
	19.30	Gemeindekirchenratssitzung im Pfarrhaus Friedrichstrasse 62
04.03.	19.00	2. Passionsandacht in der Christuskirche - Kirchenchor
05.03.	19.00	Weltgebetstag der Frauen im Luthersaal
06.03.	17.00	Gottesdienst im Schierker Pfarrhaus - Grönholdt
07.03.	10.00	Familiengottesdienst mit Taufen und Kirchenkaffee in der Christuskirche - Grönholdt
10.03.	15.00	Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Friedrichstrasse 62
11.03.	14.00	Andacht zum Weltgebetstag im C.-Königstift
11.03.	19.00	3. Passionsandacht in der Christuskirche mit Kirchenchor
14.03.	10.00	Gottesdienst in der Christuskirche mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee – Grönholdt
18.03.	19.00	4. Passionsandacht in der Christuskirche
21.03.	10.00	Gottesdienst in der Christuskirche mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee – Grönholdt
25.03.	19.00	5. Passionsandacht in der Christuskirche mit Kirchenchor
27.03.	17.00	Gottesdienst im Schierker Pfarrhaus
28.03.	10.00	Gottesdienst in der Christuskirche mit Kirchenkaffee – u. Kinder GD – Grönholdt

April

01.04.	14.00	Gründonnerstag: Gottesdienst mit Abendmahl im C.-Königstift – Grönholdt
	19.00	Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor in der Christuskirche - Grönholdt
2.04.	10.00	Karfreitag: Gottesdienst mit Kirchenchor in der Christuskirche – Grönholdt
	14.00	Gottesdienst mit Abendmahl im Schierker Pfarrhaus – Grönholdt
04.04.	10.00	Ostersonntag: Familiengottesdienst mit Osterspiel, Taufe und Kirchenchor in der Christuskirche – Grönholdt
	10.00	Gottesdienst im Schierker Pfarrhaus – Pfr.i.R. Sänger
05.04.	10.00	Ostermontag: Gottesdienst in der Christuskirche – Pfr.i.R. Sänger
07.04.	15.00	Gemeindenachmittag im Schierker Pfarrhaus
	19.30	Gemeindekirchenratssitzung im Pfarrhaus Friedrichstrasse 62
11.04.	10.00	Gottesdienst in der Christuskirche – Grönholdt
14.04.	15.00	Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Friedrichstrasse 62
16.4. – 18.4.		Konfirmandenfahrt der 8. Klasse in das Forsthaus Eggerode
18.04.	10.00	Gottesdienst Christuskirche Kindergottesdienst Kirchenkaffee – Pfr.i.R. Sänger

Gemeindeguppen

April

- 24.04. 17.00 Gottesdienst im Schierker Pfarrhaus – Grönholdt
- 25.04. 10.00 Gottesdienst in der Christuskirche – Grönholdt

Junge Gemeinde

ist jeden Montag 18.00 Uhr im Pfarrhaus

Chorprobe

ist jeden Donnerstag 19.30 Uhr im Gemeindehaus Kirchstraße 18

Christenlehre

1. - 2. Kl. jeden Donnerstag 14.30 Uhr Pfarrhaus, Frau Beutel

3. - 5. Kl. jeden Donnerstag 15.30 Uhr Pfarrhaus, Frau Beutel

Kl. 8 jeden Montag 16.00 Uhr, Pfarrhaus, Pfr. Grönholdt

Kl. 7 jeden Donnerstag 17.00 Uhr, Pfarrhaus, Pfr. Grönholdt

Konfirmandenunterricht

Kl. 8 jeden Montag 16.00 Uhr Pfarrhaus, Pfr. Grönholdt

Kl. 7 jeden Donnerstag 17.00 Uhr Pfarrhaus, Pfr. Grönholdt

Mai

- 01.05. 17.00 Gottesdienst im Schierker Pfarrhaus – Grönholdt
- 02.05. 10.00 Gottesdienst in der Christuskirche mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee Grönholdt
- 05.05. 15.00 Gemeindenachmittag im Schierker Pfarrhaus
- 19.30 Gemeindegemeinderats-sitzung im Pfarrhaus Friedrichstrasse 62
- 06.05. 14.00 Andacht im C.-Königstift - Grönholdt
- 09.05. 10.00 Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor in der Christuskirche – Grönholdt
- 12.05. 15.00 Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Friedrichstrasse 62
- 13.05. **10.30** Christi Himmelfahrt: Ökumenischer Gottesdienst in der Himmelpforte
- 15.05.- 24.05. Taizéfahrt mit Jugendlichen
- 16.05. 10.00 Gottesdienst in der Christuskirche – Pfr.i.R Sängers
- 23.05. 10.00 Pfingstsonntag: Gottesdienst in der Christuskirche mit Kirchenchor – Pfr.i.R. Sängers
- 10.00 Gottesdienst in der Schierker Bergkirche – Pfr.i.R. Podzun
- 24.05. 10.00 Pfingstmontag: Ökumenischer Gottesdienst im Bürgerpark – Kirchengarten
- 30.05. 10.00 Gottesdienst in der Christuskirche – Grönholdt

**Wir danken allen Partnern herzlich
für die Unterstützung des Gemeindebriefes**

<p>WOHNEN MIT IDEEN RISTAU-RAUMAUSSTATTUNG-MEISTERBETRIEBER</p>  <p style="text-align: center;">J. & F. Ristau</p> <p>Büchtingenstraße 34 38855 Wernigerode</p> <p>Telefon 03943/633342 Telefax 03943/633342</p>	 <p>Sandbrink 18 38855 Wernigerode Tel. 0 39 43 / 63 27 31 Fax 0 39 43 / 63 38 47</p> <p style="text-align: right;">Gärtnerei Bergfeld</p> <p>DAUERGRABPFLEGE • FRIEDHOFSGÄRTNEREI • BLUMENFACHGESCHÄFT</p>
<p style="text-align: center;">Autodienst Hasserode Inh.: J. König Friedrichstraße 83 38855 Wernigerode Tel. 03943/6 90 70</p>	<p style="text-align: center;">Bäckerei-Konditorei Matthias Türk Amtsfeldstraße 19 38855 Wernigerode Tel. 03943/63 49 25</p>
 <p>GÖTZE Ihr Fachmann vor Ort für Heizung und Sanitär!</p> <p>Friedrichstrasse 14 • 38855 Wernigerode ☎ (03943) 63 29 51 • www.saunaprofi.info</p>	 <p>Service macht den Unterschied</p> <p>EP:Heuer & Sack <small>ElectronicPartner</small></p> <p>TV, Video, HiFi, Heimkino, Telecom, Beschallung Computer, Multimedia, Sat-Kabel-TV, Funk</p> <p>Hasserode, Kirchstr. 20a - 21, Telefon: 90 50 55</p>
<p style="text-align: center;">Hasseröder Geschenke-Stübchen Geschenkartikel aus Naturstoffen und Keramik</p> <p style="text-align: center;">Ute Rabe</p> <p>Höhe Warte 14 • 38855 Wernigerode Telefon 0 39 43 - 60 55 04</p>	<p style="text-align: center;">TISCHLEREI Rößler</p>  <p style="text-align: center;">René Rößler</p> <p>Wüstenteichen 5a • 38855 Wernigerode Telefon 03943-634006 • Funk 0172-3424925</p>
<p style="text-align: center;">LADY FITNESS Fitness und Wellness für die Frau</p> <p>Fitness, Aerobic, Sauna, Solarium WR, Ilsenburger Straße 40 ☎ 0 39 43 / 63 20 60 www.LADYFITNESSWR.de</p>	 <p style="text-align: right;">Quelle</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pension • Restaurant • Café • Biergarten • Partyservice <p>Friedrichstraße 129 • 38855 Wernigerode/Harz Tel.: 03943-63 27 25 • Fax: 66 63 89 www.spa-wern-quelle.de • e-mail: info@spa-wern-quelle.de Inhaber: Frank Boock</p>
<p>Jens Müller Friedrichstraße 38 38855 Wernigerode</p>	<p>Fachgroßhandel für Reinigungs-, Hygieneartikel sowie Verpackungsmaterial Prof., Hotel/Gastronom., Industrie-, Groß-, und Einzelhandel</p>  <p style="text-align: center;">Silbervogel</p> <p>Tel. 03943/408855 • Fax 03943/408602 • j.mueller-sv@gmx.de</p>

tea – cream – singers & very little big band



**Pfingstmontag, 24. 05. 2010, 15.00 Uhr
Christuskirche Wernigerode-Hasserode**

Ein Chorkonzert der besonderen Art:

tea-cream-singers

Die 20 Damen und Herren aus Berlin präsentieren eine unterhaltsame Mischung aus Jazz-Standards der Swingära, bekannte Beatles-Songs, Folkmusik aus aller Welt, Feuoriges aus Lateinamerika, besinnliche und amüsante Popsongs.

very little big band

Eine Trompete, eine Posaune und ein Susaphon reichen der wahrlich sehr kleinen Big Band, um bekannte und weniger bekannte Jazzmelodien mit allen Raffinessen klingen zu lassen.

Und wenn dann beide Gruppen gemeinsam loslegen, na dann...
Gespannt? Auf jeden Fall:

Ein vergnüglicher Nachmittag für Augen und Ohren!

